



Mitte Info

INFOBLATT DER SPD HAMBURG-MITTE AUSGABE 196 JULI 2013 C44056

**HIER SEHEN SIE ALLE WAHLVERSPRECHEN,
DIE ANGELA MERKEL EINGEHALTEN HAT:**



SPD

**4 JAHRE STILLSTAND ABWÄHLEN.
AM 22. SEPTEMBER.**

VERANSTALTUNGEN KEINE SOMMERPAUSE IM WAHLKAMPF

Die folgenden Wahlkampftermine mit unserem Bundestagsabgeordneten Johannes Kahrs legen wir euch ans Herz:

BUNDESPOLITISCHER FRÜHSCHOPPEN

Mietpreisbremse JETZT!
in der StäV - Ständige Vertretung,
Stadthausbrücke 1-3
Sonntag, 30. Juni 2013, 11.00-13.00 Uhr

KAFFEEKLATSCH AUF DER ALSTER

2 Stunden auf einem Alsterdampfer
bei Kaffee und Kuchen
Sonntag, 30. Juni 2013,
Abfahrt 15 Uhr am Jungfernstieg
Kostenbeitrag: 5 Euro

BUNDESPOLITISCHER FRÜHSCHOPPEN

in der StäV - Ständige Vertretung,
Stadthausbrücke 1-3
Sonntag, 07. Juli 2013, 11.00-13.00 Uhr

POLITISCHER FRÜHSCHOPPEN

Mehr Kitas JETZT!
Seniorentreff in der
Möllner Landstraße 142
Dienstag, 23. Juli 2013, 10.00-12.00 Uhr

Anmeldungen unter
johannes@kahrs.de oder Tel. 280 55 555

WAHLKAMPF GEHT IN DIE HEISSE PHASE AM 22. SEPTEMBER SCHWARZ-GELB ABWÄHLEN

Keine hundert Tage mehr verbleiben bis zur Bundestagswahl. Die schwarz-gelbe Regierung in Berlin hat das Regieren vollends eingestellt. Die einstige „Wunschkoalition“ hat sich in den vergangenen vier Jahren als größte Nichtregierungsorganisation der Welt erwiesen. Die Dinge, die angekündigt wurden, wurden nicht umgesetzt. Was umgesetzt wurde, erfolgte zumeist auf Druck der Opposition oder des Bundesverfassungsgerichts. Wir sagen deshalb: Vier Jahre schwarz-gelber Dauerstreit sind genug!

Deutschland steht vor gewaltigen Herausforderungen und kann sich diesen Stillstand nicht länger leisten:

- Überwindung der Staatsschuldenkrise im Rahmen eines solidarischen Europa,
- Umsetzung der stockenden Energiewende,
- Beendung des Missbrauchs der Leiharbeit,
- die überfällige Regulierung der Finanzindustrie

auf all diesen Feldern entscheidet sich die Zukunft unseres Landes.

Mit Peer Steinbrück haben wir einen ausgewiesenen Finanzfachmann als Kanzlerkandidaten, der Antworten auf die drängenden Fragen der Zeit gibt. Er hat sich die Überwindung der Drift in der Einkommens- und Vermögensverteilung auf die Fahnen geschrieben; in einem Deutschland, das als „Volk guter Nachbarn“ Verantwortung in Europa übernimmt, statt mit dem Finger auf andere zu zeigen.

In Hamburg-Mitte kämpfen wir für ein erneutes Direktmandat unseres Kreisvorsitzenden und Bundestagsabgeordneten Johannes Kahrs. Wie in den vorherigen Monaten werden das Wahlkampfteam und die Distrikte auf zahlreichen Veranstaltungen sein, um das Wahlprogramm der SPD zu präsentieren. Wenn wir alle zusammenstehen, werden wir sowohl den Wahlkreis als auch das Kanzleramt (wieder-)erobern!

22. September 2013:

Schwarz-Gelb abwählen - Stillstand in unserem Land beenden!



© Friedrich Ebert Stiftung

FREIHEIT UND LEBEN KANN MAN UNS NEHMEN, DIE EHRE NICHT!

Von Hubert Piske, Innenstadt

150 Jahre Sozialdemokratie in Deutschland, 150 Jahre SPD in Deutschland, ein langes Leben für die älteste Partei in unseren Republik, mit einer wechselvollen Geschichte, mit bedeutenden Persönlichkeiten, die die Partei geprägt haben, für ihre Kraft, Stärke und ihr Selbstvertrauen gestanden haben in Zeiten politischer Erfolge, aber auch in den Zeiten demokratischer Niederlagen und existenzieller Bedrohungen.

Not und Elend der Arbeiterschaft in einem autoritär-kapitalistisch geprägten Wirtschaftssystem, in einer monarchistischen Staatsverfassung, entrechtet und ausgebeutet, der Mensch als Ware, waren der Nährboden für eine unaufhaltsame Arbeiterbewegung, der Sozialdemokratie in Deutschland. Wir erinnern uns an die Geburt der deutschen Sozialdemokratie, an Ferdinand Lasalle und die Gründung des Allgemeinen Deutschen Arbeitervereins 1863.

Das Bismarcksche Sozialistengesetz mit dem Verbot der Partei und der Verfolgung ihrer Mitglieder konnte den Weg der sozialdemokratischen Bewegung hin zur Volkspartei nicht aufhalten: 1913, ein Jahr vor Beginn des 1. Weltkriegs, zählte die Partei 982 850 eingeschriebene Mitglieder und war mit 110 Abgeordneten die stärks-

te Fraktion im Reichstag! Am 9. November 1918 verkündete der Sozialdemokrat Philipp Scheidemann von einem Fenster des Reichstagsgebäudes aus die „Deutsche Republik“. Friedrich Ebert wird zur dominierenden Persönlichkeit in der SPD. Im Februar 1919 wählt die Nationalversammlung in Weimar Friedrich Ebert zum Reichspräsidenten, zum ersten demokratisch gewählten Staatsoberhaupt in Deutschland.

Die junge Republik litt unter den schweren politischen Belastungen aus dem Krieg, den Härten und Ungerechtigkeiten des Versailler Friedensvertrages und am mangelnden demokratischen Bewusstsein im konservativen Bürgertum: Gründe für das Erstarken der radikalen Antidemokraten, voran die faschistische NSDAP mit dem machtbesessenen Hitler.

Höhepunkt des Machtkamps zwischen den Nazis und den demokratischen Parteien war das von der NSDAP im Reichstag eingebrachte und am 23. März 1933 beschlossene „Gesetz zur Behebung der Not von Volk und Reich“ (Ermächtigungsgesetz). Mit der Übertragung der Gesetzgebungskompetenz auf die Regierung wurde das demokratische Prinzip der Gewaltenteilung zerstört. Die Republik beging Selbstmord. Allein die 94 Abgeordneten der SPD-Frak-

tion stimmten gegen das Gesetz. Ohne die Zustimmung der sogenannten bürgerlichen Parteien, ohne das konservativ-katholische Zentrum mit seinen 71 Stimmen, wäre das Ermächtigungsgesetz nicht beschlossen worden. In seiner historischen Rede für die SPD-Fraktion im Reichstag begründete der Parteivorsitzende Otto Wels, flankiert, bedroht und verhöhnt von den bewaffneten Braunhemden der SA, in einer mutigen und entschlossenen Rede die Ablehnung des Gesetzes.

„Freiheit und Leben kann man uns nehmen, die Ehre nicht“ war der Kernsatz seiner Rede. Unzählige Sozialdemokraten wurden inhaftiert und ermordet, unter ihnen Julius Leber, Adolf Reichwein, Wilhelm Leuschner; Kurt Schumacher saß wie viele andere bis Kriegsende im KZ. Er wurde der erste Parteivorsitzende der SPD nach dem Krieg. Die Volkspartei SPD prägte maßgeblich mit so bedeutenden Persönlichkeiten wie Gustav Heinemann, Johannes Rau, Willy Brandt und dem Hamburger Helmut Schmidt den Wiederaufbau und die Gestaltung des zerstörten Deutschlands.

Die Geschichte weiß: Otto Wels und die Reichstagsfraktion der SPD haben ihre Ehre verteidigt, sie haben die Ehre der ersten Deutschen Republik bewahrt.



JUNGES TEAM DEIN EINSATZ FÜR HAMBURG-MITTE

Von Benjamin Behr, Innenstadt

Stundenlang Luftballons und Flyer auf vergnügten Straßenfesten an teils griesgrämige und vom Wetter frustrierte Bürger verteilen, auf Verkehrsinseln stehen und Plakate kleben, samstags um 11 Uhr an Wohnungstüren in den Blocks von Rothenburgsort klingeln, morgens um 7 verschlafenen Hornern an der U-Bahn Station Infomaterial in die Hand drücken, Glücksräder drehen und Kindern Süßigkeiten schenken: Das alles gehört zweifelsohne nicht zu den favorisierten Freizeitbeschäftigungen des Durchschnittsjugendlichen in Hamburg-Mitte (Ausnahmen bestätigen die Regel).

WIR MACHEN DAS TROTZDEM!

Und zwar nicht, weil unsere Vorstellungen von einem gelungenen Samstagnachmittag grundlegend von denen unserer Freunde abweichen, sondern, weil wir uns aktiv dafür engagieren wollen, dass Schwarz-Gelb am 22. September keine Mehrheit mehr hat und, dass Johannes Kahrs Hamburg-Mitte wieder direkt für die SPD holt und dafür gerne einen Teil unserer Freizeit opfern.

Wir, das ist das junge Team von Johannes Kahrs. Wir sind weit über 50 Jusos, Mitarbeiter, Praktikanten und Freiwillige, die auf der einen Seite den regulären Wahl-

kampf mit viel Manpower unterstützen und andererseits gezielt Aktionen für unsere Altersklasse planen, wie zum Beispiel Schulverteilungen, Jungwählerpartys oder Aktionen auf dem Kiez und in Jugendhäusern. Und das Beste ist: Das Ganze macht auch noch richtig viel Spaß, weil wir natürlich auch nicht alle nach Hause gehen wenn der letzte Flyer verteilt ist, sondern auch gerne mal danach gemeinsam feiern gehen oder anderweitig den Abend ausklingen lassen.

Wir freuen uns über jeden der Interesse hat bei uns mitzumachen. Klar ist auch, dass nicht jeder auf alles Lust hat. Manche kleben liebend gerne Plakate, andere haben dagegen mehr Lust die Menschen im persönlichen Gespräch bei Hausbesuchen zu überzeugen. Sucht euch einfach das aus, was ihr glaubt zu können und worauf ihr Lust habt. Ihr habt Lust mitzumachen?

Dann meldet euch gerne bei mir unter Tel. 0152 08 96 28 44 oder per E-Mail an benjamin.behr@yahoo.de

IMMER AKTUELL: SPD-HH-MITTE.DE | KAHRS.DE | JUSOS-HAMBURGMITTE.DE

TERMINE IM JULI 2013

So 30. Juni



Johannes Kahrs, MdB | Kaffeeeklatsch auf der Alster
Abfahrt unseres Dampfers am Anleger Jungfernstieg | pünktlich um 15.00 Uhr
Anmeldung unter johannes@kahrs.de oder Tel. 280 55 555

Johannes Kahrs, MdB	Bundespolitischer Frühschoppen Mietpreisbremse Jetzt!	StäV - Ständige Vertretung Stadthausbrücke 1-3	11-13 Uhr
---------------------	--	---	-----------

Mi 03. Juli

St. Pauli-Süd	Distriktsitzung mit Johannes Kahrs, MdB	Altentagesstätte Nachbarschaftsheim Silbersackstraße 14	19.00 Uhr
---------------	--	--	-----------

Fr 05. Juli

Billstedt Wilhelmsburg-Ost	Infoverteilung Infostand	Billstedter Wochenmarkt Berta-Kröger-Platz	13.00 Uhr 15-17 Uhr
-------------------------------	-----------------------------	---	------------------------

So 07. Juli

Johannes Kahrs, MdB	Bundespolitischer Frühschoppen	StäV - Ständige Vertretung Stadthausbrücke 1-3	11-13 Uhr
---------------------	--------------------------------	---	-----------

Mo 08. Juli

St. Pauli-Süd	Vorstandssitzung	Clemens-Schulz-Straße 45	18.00 Uhr
---------------	------------------	--------------------------	-----------

Di 09. Juli

Billstedt	Mitgliederoffener Vorstand	Restaurant Athina, Wegkoppel 1-3	19.00 Uhr
-----------	----------------------------	----------------------------------	-----------

Di 16. Juli

AGS Hamburg-Mitte	Mitgliederoffene Vorstandssitzung	Hamam, Seewartenstraße 10	12.30 Uhr
-------------------	-----------------------------------	---------------------------	-----------

Mi 17. Juli

Horn AG 60plus	Mitgliederversammlung	Horner Weg 235	10.00 Uhr
----------------	-----------------------	----------------	-----------

Di 23. Juli

Billstedt	Politischer Frühschoppen mit Johannes Kahrs, MdB, zum Thema: Mehr Kitas JETZT!	Seniorentreff Möllner Landstraße 142	10-12 Uhr
-----------	---	--------------------------------------	-----------

Mi 31. Juli



CSD 2013 | Philipp-Sebastian Kühn, MdHB + Schwusos Hamburg:
Vielfalt - ein Thema, das Schule macht | Diskussionsveranstaltung
PrideHouse, An der Alster 40 | 19.30 Uhr



Mitte Info

Ausgabe 196 | Juli 2013

KONTAKT

Kreisbüro SPD Hamburg-Mitte
Kurt-Schumacher-Allee 10 | 20097 Hamburg
Tel.: (040) 24 69 89
E-Mail: hh-mitte@spd.de
www.spd-hh-mitte.de

C 44056, SPD Hamburg-Mitte, 20097 Hamburg
PVSt, Deutsche Post AG, „Entgelt bezahlt“



© luxuz... | Photocase.com



Von Oliver Sträter, St. Georg

WENN DIE SPD KLINGELT VON TÜR ZU TÜR IM NEUEN STIL

Hausbesuche haben in der SPD eine lange Tradition. Wer sich an die „Willy-Wahlkämpfe“ erinnert und die letzten Wahlkämpfe in den USA, Frankreich und den Niederlanden beobachtet hat, kennt das Erfolgsrezept: „Tür-zu-Tür-Wahlkampf“.

Aber auch in Deutschland haben in jüngster Zeit Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten mit diesem Instrument Wahlen gewonnen. Nur ein Beispiel - Sven Gerich, neuer SPD-Oberbürgermeister von Wiesbaden: „Der überwältigende Wahlerfolg ist das Resultat aus einem großartigen Wahlkampf. In mehr als 8000 Hausbesuchen ist es uns gelungen, den Bürgerinnen und Bürgern zu zeigen, dass wir in der Mitte der Gesellschaft stehen.“

Wir sind die Partei, die nah dran ist an den Menschen, ihre Probleme ernst nehmen und daraus gerechte Politik macht. Und genau das wollen wir den Bürgerinnen und

Bürgern zeigen, wenn wir an der Tür mit ihnen sprechen. Unser Ziel ist es insbesondere, den immer größer gewordenen Kreis von Nichtwählern anzusprechen. Diese wollen und müssen wir zurückgewinnen!

Meine Aufgabe als „Campaigner“ für den Wahlkreis Hamburg-Mitte ist dabei, die Distrikte in ihren Tür-zu-Tür-Aktionen zu unterstützen. Hierfür wurden wir „Campaigner“ - es gibt in jedem Wahlkreis eine/n - von der Partei ausgebildet. Konkret heißt das: Ich komme zu euch in die Distriktversammlungen oder Vorstandssitzungen, stelle euch das Thema vor, biete Kurz-Seminare an und stimme mit euch die notwendigen Materialien ab. Bei eurer Aktionsplanung vor Ort helfe ich.

Viele Mitte-Distrikte haben sich bereits entschlossen, im Bundestagswahlkampf Tür-zu-Tür-Aktionen in ihren Quartieren durchzuführen. Für all diejenigen, die in

der heißen Phase nach der Sommerpause loslegen wollen, ist jetzt die Zeit, in die konkrete Planung zu gehen. Sprecht mich an und fordert mich ab!

Nähere Informationen zum Tür-zu-Tür-Wahlkampf jederzeit direkt bei mir (oliver.straeter@gmail.com, 0171-3522622) oder im Internet unter mitmachen.spd.de.

**SIE INTERESSIEREN SICH
FÜR DIE SPD UND FÜR MIT-
MACHMÖGLICHKEITEN?
SIE WOLLEN SELBST POLI-
TISCH AKTIV WERDEN UND
WISSEN NICHT, WIE?**

**RUFEN SIE UNS MIT IHREN
FRAGEN AN UNTER
TEL. 24 69 89 ODER BESU-
CHEN SIE UNS AUF
WWW.SPD-HH-MITTE.DE**